Errichtung eines Wiener Tumorregisters: Nutzen und Perspektiven

Univ.-Prof. Dr. Christian Singer, MPH
Spezielle Gynäkologie, AKH Wien

Klinische Abteilung für Spezielle Gynäkologie
BrustGesundheitsZentrum
MUW • AKH WIEN

Kultur in Wien

Museen und **Theater**
Auswahl

	2005	2006	2005/06 in %
Museen[1]			
Zahl	70	70	*0,0*
Besucher/-innen	8.582.225	9.171.521	*+6,9*
Theater[2]			
Zahl	43	44	*+2,3*
Vorstellungen	3.822	3.777	*-1,2*
Besucher/-innen	2.600.738	2.400.337	*-7,7*

[1] Es gibt zirka 150 Museen, von denen eine Auswahl angeschrieben wurde und 70 Daten zur Verfügung gestellt haben.
[2] Es gibt (die Nebenbühnen nicht gerechnet) zirka 70 Theater, von denen hier nur die wichtigsten ausgewiesen sind; die Zahlen beziehen sich auf die Spielzeiten 2004/05 und 2005/06.
Quelle: Direktionen der Museen und Theater.

Klinische Abteilung für Spezielle Gynäkologie
BrustGesundheitsZentrum
MUW • AKH WIEN

Quelle: MA5: Stadt in Zahlen 2008

Wien und Tourismus

Tourismus
Stichtag 31. Mai

	2006	2007	2006/07 in %
Hotels und Pensionen[1]	371	373	*+0,5*
Verfügbare Betten in Hotels und Pensionen[2]	43.753	44.414	*+1,5*
5-Stern-Betriebe	5.809	5.756	*-0,9*
4-Stern-Betriebe	21.204	21.701	*+2,3*
3-Stern-Betriebe	11.718	11.937	*+1,9*
2-Stern-Betriebe	3.662	3.654	*-0,2*
1-Stern-Betriebe	1.360	1.366	*+0,4*

[1] Einschließlich Saisonhotels (Studentenheime), exklusive Jugendherbergen und Privatquartiere.
[2] Der Bettenstand wird ohne Zusatzbetten (2007 = 2.198) ausgewiesen.
Quelle: MA 5.

Klinische Abteilung für Spezielle Gynäkologie
BrustGesundheitsZentrum
MUW • AKH WIEN

Quelle: MA5: Stadt in Zahlen 2008

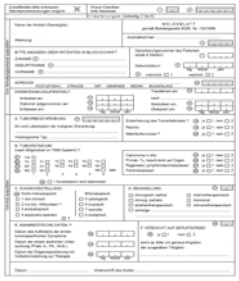
Maligne Tumoren in Wien

?

Österreichisches Krebsregister

- Geregelt durch Krebsstatistikgesetz 1969 und Krebsstatistik-verordnung 1978
- Österreichweite Meldung der Daten zu Krebserkrankungen
- Gesammelt an der Statistik Austria
- Aufarbeitung in einem Register
- Krebsinzidenz (Krebsneuerkrankungen pro Jahr)
- Krebsprävalenz (Anzahl aller an Krebs erkrankten Personen zu einem bestimmten Zeitpunkt)

Tumormeldeblatt



Krebsregister - Konzept

- Meldung einer Krebserkrankung durch Krankenanstalt (österreichweit etwa 270 meldepflichtige Krankenanstalten)
- Meldeweg auch über regionale und spezielle Register
  - regionale Register: Kärnten, Salzburg, Tirol u. Vorarlberg
  - spezielle Register: Bronchuskarzinomregister
- Meldung teilweise über Pathologien, niedergelassene Pathologen
- etwa 78.000 Meldungen pro Jahr, davon etwa 35.000 Neuerkrankungen
- Standardmeldeweg: Papierformular, in Einzelfällen bereits elektronisch

Klinische Abteilung für Spezielle Gynäkologie
BrustGesundheitsZentrum
MUW • AKH WIEN

Krebsregister - wozu?

Die Inzidenzdaten des Krebsregisters dienen folgenden nationalen und internationalen Verwendungszwecken:

- Bundesministerium für Gesundheit und Frauen
- Grundlage für gesundheitspolitische Planungs- und Steuerungsmaßnahmen
- Informationsquelle für wissenschaftliche Studien
- Lieferung von Grundinformationen für die Versorgung durch Pharmaindustrie und andere Wirtschaftsbereiche
- Nationale Gesundheitsberichterstattung (Regelmäßige Datenlieferung an Internationale Organisationen (IARC, WHO)
- Vergleichbarkeit der Ergebnisqualität von onkologischen Maßnahmen

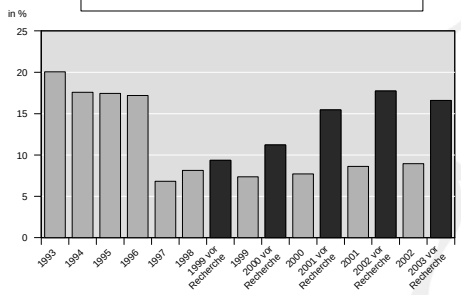
Klinische Abteilung für Spezielle Gynäkologie
BrustGesundheitsZentrum
MUW • AKH WIEN

Qualität des Krebsregisters - Wien

- Datenqualität und Meldefreudigkeit in Wien schlecht (DCO Rate > 15%)
- Aufwendige Re-Analyse von Meldedaten durch Statistik Austria
- Wichtige tumorbiologische Daten fehlen
- Effektivität von Vorsorge- und Früherkennungs-maßnahmen schwierig
- Regionale Unterschiede in Krebsbehandlung unklar
- Gesundheitsökonomische Planung ungenau
- Epidemiologische Fragestellungen problematisch

Klinische Abteilung für Spezielle Gynäkologie
BrustGesundheitsZentrum
MUW • AKH WIEN

DCO Fälle in Wien



Klinische Abteilung für Spezielle Gynäkologie
BrustGesundheitsZentrum
MUW • AKH WIEN

Regionale Krebsregister

- Zusätzlich zum IARC Datenset („minimal dataset“) auch Pathologie- und Strahlentherapiedaten
- Datenqualität und Meldefreudigkeit ausgezeichnet:
  - DCO Rate Salzburg: 5%
  - DCO Rate Voralberg und Tirol < 5%
- Länderspezifische Fragestellungen untersuchbar
- Versorgungsrelevante Daten erhebbar (z.B. HER2 positive Mammakarzinome)
- Effektivität von Vorsorge- und Früherkennungs-maßnahmen evaluierbar

Klinische Abteilung für Spezielle Gynäkologie
BrustGesundheitsZentrum
MUW • AKH WIEN

Erfassung von Meldefrequenz und -qualität von Mammakarzinom in Wien

1. Erhebung der Meldefreudigkeit an Statistik Austria
2. Evaluierung der Qualität von gemeldeten Daten
3. Maßnahmen zur Verbesserung von Meldefreudigkeit und Datenqualität
4. Empfehlungen zur Errichtung eines Wiener Tumorregisters

Klinische Abteilung für Spezielle Gynäkologie
BrustGesundheitsZentrum
MUW • AKH WIEN

Gefördert aus Mitteln des Bürgermeisterfonds Wien 2008